

1. Schreiben an:

Postanschrift: Stadt Hennef · Postfach 1562 · 53762 Hennef

An die  
CDU – Fraktion  
im Rat der Stadt Hennef  
Frankfurter Straße 97  
53773 Hennef

**Amt für Steuerungsunterstützung**

**Ansprechpartnerin  
Svenja Hombücher**

Tel. 0 22 42 / 888 216  
Fax 0 22 42 / 888 7216  
E-Mail [Svenja.Hombuecher@hennef.de](mailto:Svenja.Hombuecher@hennef.de)  
Zentrale 0 22 42 / 888 0  
Zimmer 1.06

**Sprechzeiten**

Mo.-Mi. 8.30-16:00 Uhr  
Do. 8.30-17.30 Uhr  
Fr. 8.30-12.00 Uhr  
weitere Termine nach Vereinbarung

**Online** [www.hennef.de](http://www.hennef.de)

Gläubiger-ID: DE30HEN00000020187

Mein Zeichen: 100

Datum: 07.04.2015

**Entwicklung der Gebäude am Marktplatz und Adenauerplatz (AN 2015-012)**

Sehr geehrte Frau Dr. Roos-Schumacher,  
sehr geehrte Herren,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 26.03.2015, welches hier am 01.04.2015 eingegangen ist.

Ihr Anliegen gehört in den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Energie. Ich habe Ihr Schreiben an den Ausschussvorsitzenden, Herrn Spanier, weitergeleitet, mit der Bitte, Ihr Anliegen in die Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung aufzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen



Klaus Pipke  
Bürgermeister

2. III/2 - zur Kenntnisnahme und mit der Bitte eine Sitzungsvorlage zu fertigen.
3. Dem Ausschussvorsitzenden, Herrn Spanier, zur Kenntnis und mit der Bitte, um Vormerkung für die nächste Sitzung.
4. Der Schriftführerin, Frau Pipke, zur Kenntnis.
5. Wvl. Einladung WirtschA

07.04.  
Hew

Bankverbindung:

Kreissparkasse Köln Kto 213900 BLZ 37050299 IBAN DE76370502990000213900 BIC COKSDE33XXX  
Volksbank Bonn Rhein-Sieg Kto 3703317013 BLZ 38060186 IBAN DE66380601863703317013 BIC GENODED1BRS

Besucheranschrift: Frankfurter Straße 97, 53773 Hennef (Sieg)

CDU Fraktion im Rat der Stadt Hennef, Frankfurter Str. 97, 53773 Hennef

Bürgermeister der Stadt Hennef  
Herrn Klaus Pipke  
Frankfurter Str. 99

53773 Hennef

EINGEGANGEN

01. April 2015

Erl.....

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Hennef  
Historisches Rathaus, Zimmer 25 (1. OG)  
Frankfurter Str. 97  
53773 Hennef

Telefon: 02242 / 888 -295 oder -297  
Telefax: 02242 / 888 -7 297  
E-Mail: cdu@hennef.de  
Internet: fraktion.hennefpartei.de

Fraktionsvorsitzender: Ralf Offergeld  
Fraktionsgeschäftsführung: Theo Walterscheid  
Sören Schilling

Öffnungszeiten Büro:

Mo-Mi: 08:00 - 12:00 Uhr  
Do: 16:00 - 18:00 Uhr

Hennef, den 26.03.2015/Sch  
AN 2015-012

### **Antrag: Entwicklung der Gebäudeensemble Marktplatz und Adenauerplatz**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit bitten wir namens der CDU-Fraktion den nachfolgenden Antrag an den zuständigen Ausschuss zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen:

1. Die Verwaltung nimmt Kontakt mit der Eigentümergemeinschaft des HIT/Adenauerplatz-Komplexes auf und lotet im gemeinsamen Dialog optische Verbesserungsmöglichkeiten sowie potentielle Umbau- und Erweiterungsmöglichkeiten des Gebäudeensembles aus.
2. Die Verwaltung nimmt weiterhin Kontakt mit den Eigentümergemeinschaften der Wohn- und Geschäftshäuser am Marktplatz auf und lotet im gemeinsamen Dialog optische Verbesserungsmöglichkeiten aus.

### **Begründung:**

Im Rahmen der Podiumsdiskussion „Einkaufserlebnis Hennef?!“ war die optische Situation im Bereich des Adenauerplatzes und Marktplatzes ein entscheidendes und viel diskutiertes Thema. Auf dem Podium und im Publikum wurde der Wunsch nach einer optischen wie baulichen Aufwertung des Areals gefordert.

Der CDU Fraktion ist bekannt, dass die Verwaltung und der Stadtmarketingverein bereits in der Vergangenheit mit beiden Eigentümergemeinschaften Gespräche geführt haben, um die optische Situation, bspw. der Treppenaufgänge der Gebäude am Marktplatz zu verbessern. Auch ist der CDU Fraktion bekannt, dass die Gespräche schwierig waren und im Ergebnis viele gewünschte Maßnahmen nicht umgesetzt werden konnten.

Unseres Erachtens nach ist es aber einen erneuten Versuch wert, im Dialog mit den Eigentümern eine optische Aufwertung der Gebäude zu diskutieren und einzelne Maßnahmen in die Wege zu leiten. Vor allem mit der Eigentümergemeinschaft des HIT-Komplexes könnten auch Maßnahmen für bauliche Veränderungen entwickelt werden, die die Beseitigung von architektonischen Sünden der 80er Jahre, z.B. die Passage zwischen HIT-Komplex und Deichmann, zur Folge haben könnten.

Auch eine ansprechende Überbauung bzw. Erweiterung in Richtung des Adenauerplatzes könnte eine mögliche Option sein.

Zwar sind solche Maßnahmen mit Kosten für die Eigentümer verbunden, jedoch führen optische und bauliche Aufwertungen auch zu einem Werterhalt bzw. einer Wertverbesserung des Gebäudeareals und zu einer Attraktivitätssteigerung für bestehende und neue Gewerbemietler.

Mit freundlichen Grüßen



Günter Kania

*Sprecher im Planungsausschuss*



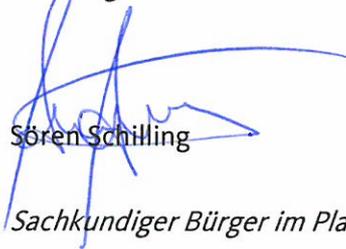
Dr. Hedi Roos-Schumacher

*Sprecherin im Planungsausschuss*



Ralf Offergeld

*Ratsmitglied*



Sören Schilling

*Sachkundiger Bürger im Planungsausschuss*